



Bozen, 21.09.2016

Bearbeitet von:  
Annalies Tumpfer  
Tel. 0473 252248  
Annalies.Tumpfer@schule.suedtirol.it

An die Direktorinnen  
der Kindergartensprengel

An die  
Schulführungskräfte  
aller Schulstufen

im Bezirk Burggrafenamt

## Mitteilung

**Ganztagsveranstaltung zur Gesundheitsförderung und Prävention „Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“ (66.12) mit Folgeseminar „Verbundenheit als Schlüssel zur Selbstfürsorge“ (66.13)**

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

Empowerment gilt als die zentrale Strategie der Gesundheitsförderung und wird hier als Prozess bezeichnet, der Menschen befähigt, für die eigene Gesundheit Sorge zu tragen - auf unterschiedlichen Ebenen. Diese werden auf vielfältige Weise bei folgenden Angeboten in den Mittelpunkt der Betrachtungen gestellt.

Die Ganztagsveranstaltung zur **Gesundheitsförderung und Prävention „Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“** (Afrikanisches Sprichwort) findet am **16. November 2016** in **Meran** in der Aula der Fachoberschule für Tourismus und Biotechnologie „Marie Curie“ statt.

Das Vertiefungsseminar **„Verbundenheit als Schlüssel zur Selbstfürsorge“** (66.13) wird am **17. und 18. November 2016** im Mediensaal des **Esplanade, 6. Stock, Sandplatz 10** in Meran durchgeführt.

Die Veranstaltungen sind an Schulführungskräfte, pädagogische Fachkräfte im Kindergarten, Lehrpersonen aller Schulstufen, der Berufsbildung und der Fachschulen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Dienste des Netzwerkes sowie Interessierte gerichtet.

Der Flyer im Anhang bietet einen ersten Einblick in die Zielsetzungen und Themen.

Anmeldeschluss ist Freitag, der **21. Oktober 2016**. Die Anmeldungen erfolgen auf dem üblichen Weg über das Programm Athena.

Ich bitte Sie, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über das Angebot zu informieren und hoffe auf großes Interesse.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter/Ressortdirektor  
Peter Höllrigl

i. A. Rudolf Meraner

Anlage